

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, den 20. Jänner 1969, 8.30 Uhr:

Schneeschaer haben von Sonntag auf Montag in Nordtirol strichweise bis 15 cm, in Osttirol nur am Tauernkamm geringen Neuschneezuwachs gebracht. Laut Wetterwarte ist mit mäßigen Winden aus Nord zunehmender Hochdruckeinfluß zu erwarten.

Vereinzelt wird die Neuschneesicht an steilen Hängen in kleinen Lawinen abgleiten. In Nordtirol ist in den hochgelegenen Seitentälern vor allem in Lawenstrichen mit sonnseitigem Einzugsgebiet etwas Vorsicht geboten. Auch in Osttirol sind noch vereinzelt Lawinenabgänge möglich, die in den Seitentälern Vorsicht erfordern.

Bei Schitouren bleibt infolge der drehenden Winde der letzten Tage in allen Hangrichtungen in Kammlagen örtlich eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.

Frühnachrichten Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Montag, den 20. Jänner 1969, 7.45 Uhr:

Schneeschaue haben von Sonntag auf Montag in Nordtirol strichweise bis 15 cm, in Osttirol nur am Tauernkamm geringen Neuschneezuwachs gebracht. Laut Wetterwarte ist mit mäßigen Winden aus Nord zunehmender Hochdruckeinfluß zu erwarten.

Vereinzelt wird die Neuschneesohicht an steilen Hängen in kleinen Lawinen abgleiten, In Nordtirol ist in den hochgelegenen Seitentälern vor allem in Lawenstrichen mit sonnseitigem Einzugsgebiet etwas Vorsicht geboten. Auch in Osttirol sind noch vereinzelt Lawinenabgänge möglich, die in den Seitentälern Vorsicht grfordern.

Bei Schitouren bleibt infolge der drehenden Winde der letzten Tage in allen Hangrichtungen in Kammlagen örtlich eine mäßige Schneebrettgefah zu beachten.